

Pressemitteilung

Prof. Andreas Kipar wird mit dem Halstenberg-Preis 2024 ausgezeichnet

Dieses Jahr wird der renommierte Halstenberg-Preis, benannt nach dem Politiker und Landesplaner Prof. Dr. Friedrich Halstenberg, an Prof. Andreas Kipar verliehen.

Düsseldorf, 26.8.2024 – Der Halstenberg-Preis wird seit neun Jahren von der **Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) Nordrhein-Westfalen** verliehen und würdigt hervorragende und wegweisende Leistungen in der Stadt- und Landesplanung. Als Preisträger 2024 erhält **Prof. Andreas Kipar, der erste Landschaftsarchitekt, die Halstenberg-Medaille.**

Der Landschaftsarchitekt und Stadtplaner ist Mitbegründer und geschäftsführender Gesellschafter von LAND Srl in Mailand. Geboren 1960 in Gelsenkirchen, begann Kipar seine Karriere mit einer Ausbildung zum Gärtner und studierte später Landschaftsarchitektur an der GHS Universität Essen sowie Architektur und Stadtplanung am Politecnico di Milano, wo er heute **Public Space und Landscape Design** lehrt. Zu seinen ersten Planungserfahrungen in Italien gehörte der Parco Nord in Mailand, der 1990 zur Gründung von LAND führte.

Heute ist das Büro mit Niederlassungen neben Italien in Deutschland, Kanada, Österreich, Saudi-Arabien und der Schweiz global tätig. Außerdem wurde 2024 die LAND Research Lab GmbH mit Sitz in Düsseldorf gegründet, die weltweit im öffentlichen und privaten Sektor forscht. International bekannt sind u.a. die Raggi Verdi Mailand, die Grüne Hauptstadt Essen 2017 unter welcher auch der Masterplan Freiraum schafft Stadtraum entstand. Kipar ist Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande und wurde im November 2023 zum Mitglied der **Experten-Taskforce Nature-Positive Cities des World Economic Forum (Davos)** berufen.

Mit der Verleihung des Preises an Andreas Kipar würdigt die Akademie seine mit außergewöhnlicher Leidenschaft entwickelten Beiträge zur Landschaftsarchitektur und Stadtplanung, seine Fähigkeit zur Integration von Natur und urbanen Räumen und sein Engagement für **nachhaltige städtebauliche Entwicklungen, die sowohl ökologische als auch soziale Aspekte integrieren.** Dieser Werdegang wird Jens Hoffmann, Chief Operation Officer (COO) in seinem Vortrag „Landscape is Life“ anhand ausgewählter Projekte vorstellen.

Die Preisverleihung findet am **30. August 2024 im Baukunstarchiv NRW in Dortmund** statt. Die *Laudatio* hält **Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Best**, ehemaliger Planungsdezernent und Stadtdirektor der Stadt Essen.

Andreas Kipar sieht sich in einer Erklärung gleichermaßen der Tradition verpflichtet wie der Zukunft zugewandt: „Bereits vor mehr als zwei Jahrzehnten hat Prof. Dr. Karl Ganser der Landschaft eine neue Bedeutung verliehen, indem er die Konnektivität und den infrastrukturellen Wert von Freiräumen anerkannte: Die Infrastruktur der Zukunft ist die Landschaft. Etwa zur gleichen Zeit betonte die Europäische Landschaftskonvention die bedeutende Rolle der Landschaften bei der Herausbildung lokaler Kulturen und damit die Überwindung des scheinbar unversöhnlichen Gegensatzes zwischen Natur und Kultur.“

„Landschaften“, **so ergänzt Andreas Kipar**, „dienen als multifunktionale Ökosysteme, die ökologische, soziale und wirtschaftliche Vorteile bieten, ohne Natur geht auch in der Wirtschaft nichts. Reine Luft, sauberes Wasser, gesunde Böden und biologische Vielfalt sind heute wesentliche Grundlagen für nachhaltige Entwicklung und menschliches Wohlergehen in der Stadt wie auf dem Land. Die Freude, durch die Landschaft zu gehen und sich wieder mit der Natur zu verbinden, kann die Verbindung zwischen Natur und Kultur gerade in urbanen Räumen neu beleben. Und genau darauf zielt meine Arbeit.“

Mit der jährlichen Verleihung des Halstenberg-Preises durch die DASL NRW wird dauerhaft **Friedrich Halstenbergs (1920-2010)** umfangreiches Wirken zwischen Wissenschaft und Politik, Landesplanung und Raumordnung besonders in den 1960er bis 1980er-Jahren öffentlich geehrt. Es handelt sich um den einzigen Preis in der Bundesrepublik Deutschland auf dem Gebiet der Landesplanung.

Andreas Kipar reiht sich in eine Gruppe herausragender Preisträger und Preisträgerinnen wie zuletzt der Architekt und Stadtplaner Peter Zlonicky (2021), die Regionaldirektorin des Regionalverbandes Ruhr Karola Geiß-Netthöfel (2022) oder das Stadtplanerpaar Friedrich Wolters und Leonore Wolters-Krebs (2023) ein.

Ihre Ansprechpartner

Daniele Galimberti – Media Relations

+39 351 632 7287

daniele.galimberti@landsrl.com

Luca Andreas Eckert – Communications Manager

luca.eckert@landsrl.com

LAND

LAND – das Kürzel steht für Landscape, Architecture, Nature und Development – ist ein internationales Landschaftsberatungs-unternehmen mit Büros in Deutschland, Italien, Kanada, Österreich, Saudi-Arabien und der Schweiz. Andreas Kipar und ein Team von 200 Landschaftsarchitektinnen, Architekten, Stadtplanerinnen, Agronomen, Forscherinnen und Ingenieuren setzen sich seit 1990 für die Regenerierung von Regionen, Städten und Orten ein.

Die Beratungs-, Planungs- und Entwurfstätigkeiten von LAND zielen darauf ab, das Wohlbefinden der Menschen und die Umwelt durch die Umsetzung von klimapositiven Lösungen und partizipativen Prozessen zu verbessern, die zu einer nachhaltigen Entwicklung führen.

Wir beraten öffentliche und private Kundinnen und Kunden, wie sie mit der Natur erneuern können, setzen internationale Richtlinien um und fördern gemeinschaftliche Planungsverfahren. Gemeinsam mit unserer Kundschaft und einem umfangreichen Netzwerk von Partnern nutzen wir die Chancen des grünen Wandels für unsere Gesellschaft.

Zu den Hauptprojekten gehören: Grüne Strahlen Strategie, Porta Nuova und die Neuentwicklung des ehemaligen EXPO-Geländes MIND in Mailand; die „Freiraum schafft Stadtraum“ Strategie und der Krupp-Park, bestehend aus dem ThyssenKrupp-Hauptquartier und der Freiheit Emscher in Essen; die Strategie zur regionalen grünen Infrastruktur des Ruhrgebiets; die Renaturierung des Airola-Tals und des Cassarate River Park in der Schweiz; der Saint-Laurent-Biodiversitätskorridor in Montreal; die EXPO 2020 Dubai in den Vereinigten Arabischen Emiraten; strategische Beratung in den Bereichen Landschaftsbau, Infrastruktur und erneuerbare Energien durch integrierte Methoden der Naturkapitalbilanzierung, Quantifizierung und Umsetzung von Ökosystemleistungen, u.a. mit Landscape Information Modeling LIM©; sowie europäische Forschungs- und Innovationsprojekte (u.a. UrbAlytics, T-Factor). Die Arbeit von LAND wurde durch zahlreiche renommierte internationale Auszeichnungen anerkannt, darunter der Premio Mercurio, MIPIM, Wan Awards, Biennale Pisa, der Passive and Low Energy Architecture Award (PLEA) und der European Garden Award 2023.



LAND



land_landscape



LAND



www.landsrl.com